



Marktgemeinde Grafendorf bei Hartberg

Zahl: 63/2018

Grafendorf, am 08.05.2018

5. Rundschreiben 2018

Neue E-Ladestation

Die neue E-Tankstelle am Park&Ride-Parkplatz ist fertig gestellt und steht allen Bürgern kostenlos zur Verfügung.

Das Elektroauto der Marke Renault Kangoo (2-Sitzer) kann von allen Einwohnern an den Wochenenden gemietet werden. Gemeinsam mit der Energie Steiermark wird das Projekt "Carsharing" umgesetzt, um ein Zeichen für die Umweltfreundlichkeit zu setzen.

Die Kosten betragen 5 Euro pro Stunde, das Auto steht den Bürgern von Freitag bis Sonntag zur Verfügung.

Die erstmalige Registrierung mit dem Führerschein erfolgt im Gemeindeamt. Nach einer kurzen Einschulung kann man ganz praktisch über eine "App" online buchen.

Weitere Infos erhalten Sie im Gemeindeamt. Gefördert wird dieses Projekt durch das Land Steiermark.



Entnahme von größeren Wassermengen

Bei Entnahme von größeren Wassermengen (mehr als 5000 Liter) von der Ortswasserversorgung (siehe Wasserabnahmevereinbarung Pkt. 14), z.B. für das Befüllen von Swimmingpools ist es verpflichtend sich im Gemeindeamt oder bei unserem Wassermeister Herrn Johann Ringhofer Tel: 0676/846226200 zu melden!

Dies ist unbedingt notwendig, um die Wasserversorgung problemlos aufrechterhalten zu können.

Geänderte Vorschriften zur Sammlung und Entsorgung von künstlichen Mineralfasern!

Mineralwolle ist als gefährlicher Abfall einzustufen. Künstliche Mineralfasern (KMF), die in der EU vor 2002 produziert wurden, sind laut Schreiben vom Ministerium, aufgrund ihrer Eigenschaften als gefährlich einzustufen. Ab sofort müssen diese künstlichen Mineralfasern (auch bekannt als Tellwolle, Steinwolle oder Glaswolle) getrennt gesammelt werden. Dafür werden von der Gemeinde reißfeste Säcke mit entsprechender Beschriftung (siehe Foto) zur Verfügung gestellt.



Die richtige Entsorgung!

Entsorgung von Kleinmengen



Kleinmengen an Mineralfasern aus Privathaushalten können wie bisher im Altstoffsammelzentrum der Gemeinde in haushaltsüblichen Mengen kostenlos abgegeben werden. Bitte die Mineralwolle unbedingt staubdicht und in reißfesten Säcken verpackt im Altstoffsammelzentrum anliefern.

Entsorgung von größeren Mengen

Wenn Sie bereits im Vorfeld wissen, dass bei einer Sanierung, einem Umbau oder Abbruch eines Gebäudes größere Mengen an Mineralfasern anfallen, dann nehmen Sie bitte mit dem Abfallwirtschaftsverband Hartberg Kontakt auf (Tel: 03332/65456), damit das Material ordnungsgemäß entsorgt werden kann.

Eternit - Asbesthaltige Abfälle

Die bei Umbau- und Abbrucharbeiten in privaten Haushalten anfallenden asbesthaltigen Materialien (z.B. Dacheindeckungen, Fassadenplatten und Isoliermaterialien) sind aufgrund des unregelmäßigen Anfalls in großen Mengen grundsätzlich keine Problemstoffe. Insbesondere entstehen diese Abfälle bei Tätigkeiten, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit der Haushaltsführung stehen. Damit sind diese Materialien auch keine Siedlungsabfälle und es besteht für die Gemeinden bei größeren Mengen auch keine Verpflichtung zur Sammlung (z.B. Altstoff- und Problemstoffsammelzentrum, Sperrmüllsammlung).



Als Service für die Bevölkerung übernehmen alle ASZ's trotzdem kleine Mengen asbesthaltige Materialien (Eternit), die von den privaten Haushalten in die Problemstoff- oder Altstoffsammlungszentren angeliefert werden.

Bei größeren Mengen bitte mit dem Abfallwirtschaftsverband Hartberg Kontakt aufnehmen.

Johann Handler eh.
Bürgermeister